



B-[30] Fachabteilung Strahlenklinik

B

B-[30].1 Strahlenklinik

Art der Abteilung:	Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel:	3300
Hausanschrift:	Universitätsstraße 27 91054 Erlangen
Telefon:	09131 / 85 - 33405
Fax:	09131 / 85 - 39335
E-Mail:	sekretariat.strahlenklinik@uk-erlangen.de
Internet:	http://www.strahlenklinik.uk-erlangen.de

Klinikdirektor

Prof. Dr. med. Rainer Fietkau

Die Strahlenklinik bietet den Patienten das gesamte Spektrum der modernen Strahlentherapie auf höchstem Niveau an und behandelt selbst komplizierte Tumorerkrankungen. Klinische, physikalische und biologische Aspekte der Radioonkologie werden wissenschaftlich untersucht.

Eine multimodale radioonkologische Therapie aus einer Hand findet statt. Das Behandlungsspektrum umfasst die intensitätsmodulierte Radiotherapie (IMRT), Image-guided Radiotherapie (IGRT), Radiochemotherapie, Brachytherapie im gesamten Indikationsspektrum, intensitätsmodulierte Brachytherapie (IMBT), Image-guided Brachytherapie (IGBT), Radiochirurgie, Hyperthermie mit MR-gesteuerter Thermometrie, palliative multimodale Konzepte sowie supportive Therapie. Klinische Aspekte der Radioonkologie werden überwiegend in Phase-I, -II, und -III-Studien untersucht.

Fünf Oberärzte und 16 Assistenzärzte behandeln Patienten und tragen zu zahlreichen Studien und Untersuchungen bei. Die Studien werden im hauseigenen Studiensekretariat koordiniert. Translationale und grundlagenwissenschaftliche strahlenbiologische Untersuchungen werden von zwei Arbeitsgruppen, der klassischen Strahlenbiologie und der Strahlen-Immunbiologie, durchgeführt. Ein Schwerpunkt der Medizinischen Strahlenphysik ist die Qualitätssicherung von Anlagen und Therapieverfahren sowie die individuelle Patientenversorgung. Die Arbeitsgebiete umfassen Dosimetrie, Bestrahlungsplanung, Entwicklung von Bestrahlungsmethoden und Zubehör sowie Strahlenschutz im Bereich der Strahlentherapie.



B-[30].2 Versorgungsschwerpunkte [Strahlenklinik]

Nr.	Versorgungsschwerpunkte im Bereich Strahlenklinik	Kommentar / Erläuterung
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	
VR36	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie	
VR33	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden	
VR00	Ernährungsberatung	
VR32	Hochvoltstrahlentherapie	
VR35	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie	
VR30	Oberflächenstrahlentherapie	
VR31	Orthovoltstrahlentherapie	
VR00	Psychoonkologische Beratung	
VR34	Radioaktive Moulagen	
VR40	Spezialsprechstunde	Mammakarzinom, Gastrointestinale Karzinome, Kopf-Hals-Tumoren, Hirntumoren, Prostatakarzinom, Harnblasenkarzinom, Degenerative Gelenk- und Wirbelsäulenerkrankungen, Gynäkologische Tumoren, Brachytherapie-operative Strahlentherapie, Radiochirurgie und Stereotaxie, Hyperthermie

B-[30].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote [Strahlenklinik]

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden
MP11	Bewegungstherapie
MP14	Diät- und Ernährungsberatung
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/ Psychosozialdienst



Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot
MP37	Schmerztherapie/-management
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen
MP51	Wundmanagement
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege

B-[30].4 Nicht-medizinische Serviceangebote [Strahlenklinik]

Sind allgemein für das Universitätsklinikum Erlangen unter A-10 dargestellt.

B-[30].5 Fallzahlen [Strahlenklinik]

Vollstationäre Fallzahl: 1929

Teilstationäre Fallzahl: 3198

B-[30].6 Diagnosen nach ICD

B-[30].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10-Ziffer*:	Fallzahl: **	Umgangssprachliche Bezeichnung:
1	C20	258	Dickdarmkrebs im Bereich des Mastdarms - Rektumkrebs
2	C50	175	Brustkrebs
3	C34	144	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs
4	C71	103	Gehirnkrebs
5	C79	95	Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in sonstigen oder nicht näher bezeichneten Körperregionen
6	C67	85	Harnblasenkrebs
7	C61	81	Prostatakrebs
8	C53	79	Gebärmutterhalskrebs
9	C49	77	Krebs des Bindegewebes bzw. anderer Weichteilgewebe wie Muskel oder Knorpel



Rang	ICD-10-Ziffer*:	Fallzahl: **	Umgangssprachliche Bezeichnung:
10	C15	70	Speiseröhrenkrebs
11	C13	62	Krebs im Bereich des unteren Rachens
12	C10	61	Krebs im Bereich des Mundrachens
13	C22	57	Krebs der Leber bzw. der in der Leber verlaufenden Gallengänge
14	C25	55	Tumore in der Bauchspeicheldrüse
15	C32	43	Kehlkopfkrebs
16	C21	40	Dickdarmkrebs im Bereich des Afters bzw. des Darmausgangs
17	C04	39	Mundbodenkrebs
18	C02	30	Sonstiger Zungenkrebs
19	C01	28	Krebs des Zungengrundes
20	C11	22	Krebs im Bereich des Nasenrachens

* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien

** vollstationäre Fälle

B-[30].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Rang	ICD-10 Ziffer: *	Anzahl: * *	Umgangssprachliche Bezeichnung:
1	D32.0	<= 5	*Gutartige Neubildung: Hirnhäute
1	D33.3	<= 5	*Gutartige Neubildung: Hirnnerven
1	E05.0	<= 5	*Hyperthyreose mit diffuser Struma
1	G40.2	<= 5	*Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
1	Q28.88	<= 5	AV-Malformation

* Haupt- und Nebendiagnosen

** voll- und teilstationäre Fälle



B-[30].7 Prozeduren nach OPS

B-[30].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301 Ziffer:	Anzahl:*	Umgangssprachliche Bezeichnung:
1	8-522	25098	Strahlentherapie mit hochenergetischer Strahlung bei bösartigen Tumoren - Hochvoltstrahlentherapie
2	8-523	4852	Sonstige Form der hochenergetischen Strahlenbehandlung, z.B. mittels Telekobaltgeräten und Linearbeschleunigern
3	8-528	3325	Überprüfen der Einstellungen vor dem Beginn einer Strahlenbehandlung
4	8-529	3224	Planung der Strahlentherapie für die Bestrahlung durch die Haut bzw. die örtliche Bestrahlung
5	8-527	1928	Herstellen bzw. Anpassen von Hilfsmitteln zur Strahlentherapie
6	8-542	1151	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut
7	8-525	672	Sonstige Strahlenbehandlung mit Einbringen der umhüllten radioaktiven Substanz in den Bereich des erkrankten Gewebes
8	3-202	517	Computertomographie (CT) des Brustkorbes ohne Kontrastmittel
9	8-600	417	Örtlich begrenzte Überwärmung von Gewebe im Rahmen einer Tumorbehandlung
10	3-222	398	Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel
11	8-543	380	Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 2-4 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden
12	3-225	367	Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel
13	3-200	303	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel
14	3-226	266	Computertomographie (CT) des Beckens mit Kontrastmittel
15	8-601	260	Überwärmung von Teilen des Körpers im Rahmen einer Tumorbehandlung - Teilkörperhyperthermie
16	3-220	247	Computertomographie (CT) des Schädels mit Kontrastmittel
17	8-800	238	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger
18	3-221	224	Computertomographie (CT) des Halses mit Kontrastmittel
19	3-207	202	Computertomographie (CT) des Bauches ohne Kontrastmittel
20	3-206	163	Computertomographie (CT) des Beckens ohne Kontrastmittel

* voll- und teilstationäre Fälle



B-[30].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Strahlenklinik, Ambulanz
AM07	Privatambulanz	

B-[30].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[30].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[30].11 Personelle Ausstattung

B-[30].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

	Anzahl
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	20,5 Vollkräfte
davon Fachärzte und Fachärztinnen	6 Vollkräfte
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):
AQ58	Strahlentherapie

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:
ZF25	Medikamentöse Tumorthherapie
ZF30	Palliativmedizin

**B-[30].11.2 Pflegepersonal**

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

	Anzahl	Ausbildungsdauer
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	32,8 Vollkräfte	3 Jahre
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	0 Vollkräfte	3 Jahre
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	0 Vollkräfte	3 Jahre
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	0 Vollkräfte	2 Jahre
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	0 Vollkräfte	1 Jahr
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	1 Vollkraft	ab 200 Std. Basiskurs
Entbindungspfleger und Hebammen	0 Personen	3 Jahre
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	0 Vollkräfte	3 Jahre

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:
PQ03	Hygienefachkraft
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care

Nr.	Zusatzqualifikation:
ZP18	Dekubitusmanagement
ZP10	Mentor und Mentorin
ZP11	Notaufnahme
ZP12	Praxisanleitung
ZP14	Schmerzmanagement
ZP19	Sturzmanagement
ZP16	Wundmanagement

**B-[30].11.3 Spezielles therapeutisches Personal**

Für die Strahlenklinik steht folgendes spezielles therapeutisches Personal zur Verfügung:

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl
SP51	Apotheker und Apothekerin	0,4 Vollkräfte
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	4,3 Vollkräfte
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	0,5 Vollkräfte
SP00	Medizinisch Technische/r Radiologie Assistent/in	25,3 Vollkräfte
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	1,1 Vollkräfte
SP23	Psychologe und Psychologin	0,5 Vollkräfte

B